

Erklärung der Fraktionsvorsitzenden der ÖDP-Fraktion zur neuen Amtsperiode des Stadtrats

Astrid Lamby, Vorsitzende der ÖDP-Stadtratsfraktion

Es gilt das gesprochene Wort.

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin Maltz-Schwarzfischer,
sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen im Regensburger Stadtrat,
werte Vertreter der Medien,

besondere Zeiten haben wir – hier, auf Abstand, mit kleinem Publikum, mit
Mundschutz, und die Reden nicht vorne am Pult.

Besondere Zeiten haben wir – in einem Stadtrat mit 12 verschiedenen
Gruppierungen aller politischen Couleur.

„Besondere Zeiten erfordern besondere Maßnahmen“ – hört man oft dieser Tage.
Welche Maßnahmen aber die richtigen sind, weiß keiner von uns genau. Aber wir
sind uns wohl einig, dass wir nicht einfach alte Rezepte herauskramen können.

Und um im Bild zu bleiben: wenn wir also neue Rezepte kreieren müssen, so wissen
wir doch um eine wichtige Zutat: MUT. So wie Ängstlichkeit hemmt, wird uns mutiges
Handeln befreien.

Mut werden wir brauchen, wenn das Geld nicht sprudelt wie gewohnt. Mut, an der
richtigen Stelle zu sparen. Nicht bei Bildung, Kultur, Sozialem. Nicht an der
Verkehrswende, die zunächst kostet, aber langfristig Geld sparen wird. Aber bei

Großprojekten, beim Straßenbau für den Individualverkehr werden wir mutig kürzen müssen.

Mut werden wir brauchen, Ideen gemeinsam zu entwickeln. In einem derart bunten Stadtrat müssen wir über Partei-, Fraktions- und Koalitionsgrenzen hinweg denken, Mehrheiten unter allen demokratisch gesinnten Stadträten suchen und für nötige, nachhaltige Erneuerungen in dieser schönen Stadt werben.

Mut werden wir brauchen, um nicht in die alten Muster des politischen Geplänkels zu verfallen. Denn mit Provokationen und Gegenreden wird sich der politische Diskurs auf persönliche Befindlichkeiten beschränken. Das können wir uns nicht leisten. Wir dürfen, wir müssen über Inhalte diskutieren, damit wir Lösungen finden.

So appellieren wir an Euch alle, liebe Kolleginnen und Kollegen und an unsere Oberbürgermeisterin: denken wir, denken Sie mutig einen Schritt voraus – über die nächsten sechs hinaus Jahre, ohne Gedanken an die nächste Wahl. Denn das können wir uns nicht, nicht mehr leisten.

Was wir uns leisten können, dürfen und müssen: ein Drittel der Regensburger Wähler, die ökologisch orientierte Parteien gewählt haben, ernst zu nehmen. Dies zu tun, dazu ermuntere ich Sie heute stellvertretend für die ÖDP-Fraktion: seien Sie, seien wir MUTIG.